
Subject: Nach Absetzen von Finasterid, dieses erneut nehmen?

Posted by [Michael_](#) on Tue, 22 Jun 2021 08:11:55 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo zusammen,

habe ca. 15 Jahre lang Finasterid eingenommen, mein Haarzustand war sehr gut, Haarausfall gestoppt und hatte kräftiges Haar.

Von der Wirkung her, war ich sehr zufrieden.

Dann bekam ich unglücklicherweise Nebenwirkungen im sexuellen Bereich. Die Spermienmenge war sehr reduziert und hatte auch keinen "Druck" mehr beim Höhepunkt. Auch das Orgasmusgefühl ist ausgeblieben.

Habe gleichzeitig auch Minoxidil verwendet, aber eher nur 1 x am Tag.

Seit ich vor 9 Monaten Finasterid abgesetzt habe, habe ich konsequent Minoxidil aufgetragen (2 x am Tag).

Nun habe ich beim morgentlichen Haarewaschen sehr viele Haare in der Wanne. Das belastet mich sehr.

Da kommt der Gedanke auf, wieder Finasterid zu nehmen. Jedoch möchte ich das mit den Nebenwirkungen eigentlich nicht riskieren.

Gibt es hier jemanden, der Finasterid trotz Nebenwirkungen wieder genommen hat?

Grüsse und Danke

Michael

Subject: Aw: Nach Absetzen von Finasterid, dieses erneut nehmen?

Posted by [Biernot0815](#) on Tue, 22 Jun 2021 08:27:31 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ja, Ergebnis waren noch mehr Nebenwirkungen, die jetzt nach Absetzen nicht mehr weggehen.....

Subject: Aw: Nach Absetzen von Finasterid, dieses erneut nehmen?

Posted by [Michael_](#) on Tue, 22 Jun 2021 09:11:31 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Darf ich fragen, welche Nebenwirkungen du hattest?

Subject: Aw: Nach Absetzen von Finasterid, dieses erneut nehmen?

Posted by [Andree](#) on Tue, 22 Jun 2021 11:16:49 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Wie hoch war deine Dosierung von Finasterid? Eventuell ist es möglich die Nebenwirkungen durch eine geringere Dosierung (0,5mg/0.25mg...) zu mindern. Eine Supplementierung könnte ebenfalls helfen die Nebenwirkungen in Schach zu halten.

Falls nicht schon vorhanden hilft natürlich auch eine gesunde Lebensweise :)

Subject: Aw: Nach Absetzen von Finasterid, dieses erneut nehmen?

Posted by [Michael_](#) on Tue, 22 Jun 2021 12:54:27 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Habe täglich 1 Tablette genommen, also die normal übliche Dosis.

Was schlägst du hier als Supplementierung vor?

Du weisst ja nicht im Voraus, welche Nebenwirkungen du bekommst...

Denke, wenn du in deinen Hormonhaushalt eingreifst, kannst dich so gut ernähren wie du willst...

Aber wie gesagt, 15 Jahre war ja alles ganz gut.

Subject: Aw: Nach Absetzen von Finasterid, dieses erneut nehmen?

Posted by [Andree](#) on Tue, 22 Jun 2021 14:40:42 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Vitamin D3+K2, Zink, L-lysin können helfen. Ich persönlich bin davon überzeugt, das eine "saubere" Ernährung + Sport den Körper stärkt und für ein gutes Wohlbefinden sorgt. Nebenwirkungen kompensiert ein gesunder Körper auch besser als ein ungesunder.

Natürlich greifen wir mit Finasterid in den Hormonhaushalt ein, das tuen Menschen mit zu viel Bauchfett aber auch. Die Dosis macht das Gift. 1mg täglich Finasterid wird deinen DHT Spiegel um +-70% gesenkt haben. Das sowas nicht Nachhaltig ist sollte einem klar sein. Hin und wieder wird hier empfohlen mit der üblichen Dosierung von 1mg zu beginnen und nach einem Jahr ein Fazit zu ziehen. Schlägt die Therapie an die Dosierung reduzieren und beobachten ob der Haarstatus sich verändert. Denn oft hat 0,5mg den selben Effekt wie 1mg. Das die Halbwertszeit von Finasterid recht lang ist muss auch nicht zwingend täglich dosiert werden.

Im Alter nimmt das Testosteron im Körper ab und somit stehen auch weniger Bausteine für das Dihydrotestosteron zur Verfügung. Ist aber die Dosierung von Fin gleich geblieben so wird der Dihydrotestosteron immer weiter sinken. (Ist von mir nur eine Theorie)

Subject: Aw: Nach Absetzen von Finasterid, dieses erneut nehmen?

Posted by [Michael_](#) on Tue, 22 Jun 2021 15:03:27 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Da bin ich gleicher Meinung wie du. Bin mir sicher, dass eine gesunde Ernährung und Sport die Nebenwirkungen verringern.

Das Ding an der Sache ist einfach: Du nimmst 15 Jahre lang Finasterid, hast nie Probleme... Wie sollte ich auf den Gedanken kommen, die Dosis zu verringern? Natürlich habe ich das ab und zu auch vergessen oder mir gedacht: Sollte vielleicht mal ein paar Tage Pause machen mit dem Zeug.

Nur wenn dann mal der Zeitpunkt eingetreten ist, ab dem du Nebenwirkungen hast, glaube ich nicht, dass du noch daran denkst die Dosis zu verringern. Da willst du so schnell wie möglich diese NW weghaben.

Durch Sport erzeugst du grundsätzlich ja auch mehr Testosteron... Kenn mich da jetzt nicht aus, aber vielleicht verstärkt das ja auch wiederum DHT.

Auf jeden Fall bin ich sehr sportlich und ernähre mich auch sehr gesund.
